

Gott liebt dich. Er will nicht nur dein Leben auf dieser Erde beschützen, sondern Er will, dass du die Ewigkeit mit Ihm verbringst. Der „goldene Text“ in der Bibel sagt: „*Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.*“ (Johannesevangelium 3,16)

• Glaubst du an Jesus? Hast du ewiges Leben? Woher weißt du das?

Wenn du die Entscheidung getroffen hast, an Jesus zu glauben, dann gibt es einige wichtige Schritte, die du tun kannst, um in deinem Glauben zu wachsen:



1. Lies die gesamte Bibel. Beginne mit dem Neuen Testament und nimm danach das Alte Testament zur Hand. Notiere dir die Fragen, die beim Lesen auftauchen. Viele dieser Fragen werden beim Bibellesen beantwortet werden.



2. Studiere die Bibel. Wir von *Precept Ministries International* sind ein Netzwerk von Menschen, die erkannt haben, dass die Bibel – das Wort Gottes – eine entscheidende Rolle spielt, wenn wir Gott kennenlernen, Ihn lieben und Ihm täglich nachfolgen wollen. Unsere Vision ist, dass jeder, der Jesus nachfolgt, Gottes Wort täglich auslebt. Hierzu bieten wir Ressourcen, Seminare, Workshops und Medien an, die dir helfen sollen, Gottes Wort für dich selbst zu entdecken, es auf dein Leben anzuwenden, in der Gemeinschaft mit anderen auszuleben und gezielt Menschen zu Jüngern Jesu zu machen. Ein Beispiel ist die Neue Induktive Studienbibel, eine Bibelausgabe mit praktischen Anleitungen für das selbständige Studium aller Bücher des Alten und Neuen Testaments. Gerade in diesen unsicheren Zeiten empfehlen wir das Buch, *Wenn Schlimme Dinge geschehen: Gott ist Groß genug, um mit Deinen Fragen umzugehen, und stark genug, um Dich von Deinem Leid und Deinen Zweifeln zu befreien!*



3. Nachdem die COVID-19 Epidemie vorüber ist, mach dich auf die Suche nach einer lebendigen Ortsgemeinde. Dabei handelt es sich um eine Kirche, in der die Menschen mit den aufrichtigen Wunsch haben, als Jünger Christi zu leben, und wo von der Leitung der Kirche gesunde, biblische Lehre gepredigt und ausgelebt wird.



© 2020 Precept Ministries International e.V. | Am Neuen Weg 3
D-82041 Oberhaching, Deutschland | +49 (0) 89 63 89 92 27
www.precept-ministries.de

CORONAVIRUS

beschützt bleiben
& Ängste überwinden

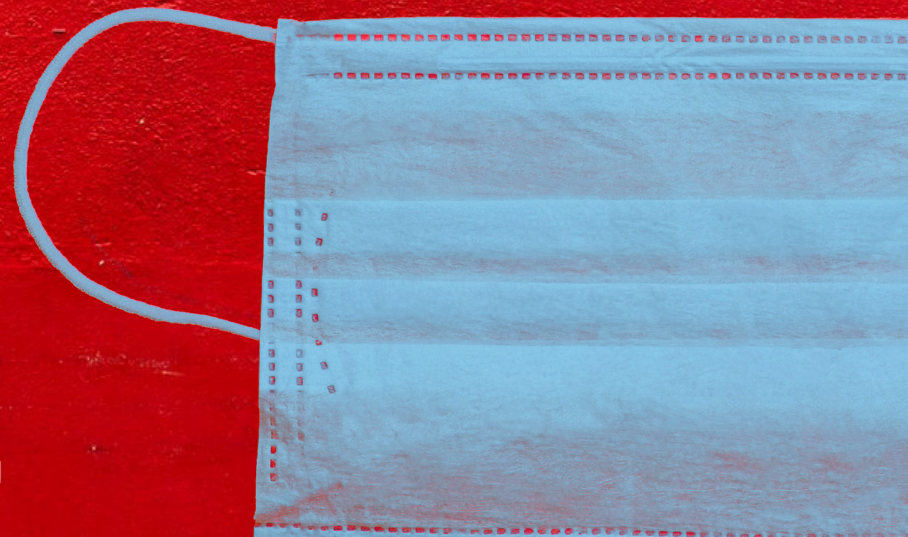
V

I

D

1

9



Die Pest (auch als „Schwarzer Tod“ bekannt) brach im Jahr 1328 in China aus, mit dem Resultat, dass die Bevölkerung innerhalb von fünfzig Jahren von 125 Millionen auf 90 Millionen schrumpfte. Ungefähr 7,500 Menschen starben täglich an der verheerenden Krankheit. 1347 attackierten die Mongolen das befestigte genuesische Handelszentrum Kaffa (das heutige Feodosia) auf der Halbinsel Krim. Von der Pest dezimiert brachen sie den Angriff ab, doch vor dem Rückzug schleuderten sie mithilfe riesiger Katapulte etliche Leichname von Seuchenopfern über die Stadtmauern. Einige der Genueser, die Kaffa verteidigten, versuchten der Seuche auf Schiffen zu entkommen und übertrugen die Krankheit in alle Häfen, in denen sie anlegten. In wenigen Monaten hatte sich die Pest in ganz Europa und im nördlichen Afrika ausgebreitet. In ungefähr zwei Jahren kam ein Drittel der europäischen Bevölkerung in dieser schlimmsten demographischen Katastrophe aller Zeiten ums Leben. 1351 endete die erste Angriffswelle des Schwarzen Todes. Der mittelalterliche Historiker Froissart schätzte, dass etwa ein Drittel der Weltbevölkerung an der Pest gestorben war. Diese Tatsache wurde auch von der modernen Forschung bestätigt. 700 Jahre sind vergangen, und die Medizin hat seither beträchtliche Fortschritte gemacht. **Dennoch herrscht angesichts der neuen Pandemie Ratlosigkeit, und der Coronavirus verbreitet sich trotz aller Maßnahmen von Regierungen, Behörden und der World Health Organisation in immer mehr Ländern der Welt.**

Wie wird das neue COVID-19 Virus deiner Meinung nach voranschreiten, und inwiefern wird deiner Auffassung nach die Welt davon betroffen sein?

Machst du dir darüber Sorgen, dass entweder du selbst oder deine Angehörigen mit dem COVID-19 Virus infiziert werden könnten?

Wir wollen einen Text aus der Bibel studieren, um die Situation aus Gottes Perspektive zu betrachten, damit wir verstehen, was Er uns mitteilen will und was wir tun können, um uns und unsere Lieben zu schützen. Lies den **91. Psalm** und markiere zunächst alle Begriffe, die sich auf eine **Epidemie** beziehen (Pest, Seuche, Plage), bevor du die Aufgaben in der linken Spalte durchführst.

AUFGABEN:

1. Lies den 91. Psalm und markiere jede Erwähnung Gottes mit einem Dreieck (*der Herr; der Höchste, der Allmächtige*) und alle Fürwörter, die sich auf Gott beziehen.

2. Lies den Psalm noch einmal und kreise diesmal die persönlichen Fürwörter ein, die sich nicht auf Gott, sondern auf den Verfasser dieses Psalms und auf seine Leser beziehen: *ich, mein; du, dein, dich; er, ihn, usw.*

3. Markiere jedes Vorkommen des Wortes **Zuflucht** mit einem Rechteck.

Psalm 91

¹ Wer im Schutz des Höchsten wohnt, bleibt im Schatten des Allmächtigen.

² Ich sage zum HERRN: Meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott, ich vertraue auf ihn!

³ Denn er rettet dich von der Schlinge des Vogelstellers, von der verderblichen Pest.

⁴ Mit seinen Schwingen deckt er dich, und du findest Zuflucht unter seinen Flügeln. Schild und Schutzwehr ist seine Treue.

⁵ Du fürchtest dich nicht vor dem Schrecken der Nacht, vor dem Pfeil, der am Tag fliegt,

⁶ vor der Pest, die im Finstern umgeht, vor der Seuche, die am Mittag verwüstet.

⁷ Tausend fallen an deiner Seite, zehntausend an deiner Rechten — dich erreicht es nicht.

⁸ Nur schaust du es mit deinen Augen, und du siehst die Vergeltung an den Gottlosen.

⁹ Denn du <hast gesagt>: »Der HERR ist meine Zuflucht!«; du hast den Höchsten zu deiner Wohnung gesetzt;

¹⁰ so begegnet dir kein Unglück, und keine Plage naht deinem Zelt.

¹¹ Denn er bietet seine Engel für dich auf, dich zu bewahren auf allen deinen Wegen.

¹² Auf den Händen tragen sie dich, damit du deinen Fuß nicht an einen Stein stößt.

¹³ Auf Löwen und Vipern trittst du, Junglöwen und Schlangen trittst du nieder.

¹⁴ »Weil er an mir hängt, will ich ihn retten. Ich will ihn schützen, weil er meinen Namen kennt.

¹⁵ Er ruft mich an, und ich antworte ihm. Ich bin bei ihm in der Not. Ich befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.

¹⁶ Ich sättige ihn mit langem Leben und lasse ihn mein Heil schauen.«

FRAGEN:

Erstelle eine Liste aller Aussagen in diesem Psalm, in denen von einer Epidemie die Rede ist. Was erfährst du darüber?

Was tut Gott laut diesem Psalm? Wie handelt Er im Fall einer Epidemie?

Was erwartet Gott von den Menschen, wenn es zu einer Epidemie oder einer anderen gefährlichen Situation kommt?

Was kannst du laut diesem Psalm tun, um dich vor einer Epidemie zu schützen?

Nimmst du bei Gott Zuflucht? Wie sieht deine Beziehung zu Ihm aus? Kennst du Ihn persönlich?